



DGEM
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
ERNÄHRUNGSMEDIZIN E.V.

Stoffwechsel | Prävention | Therapie

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe DGEM-Mitglieder,

für die DGEM geht ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zu Ende.

Gleich mehrere ernährungsmedizinische Großprojekte wie beispielsweise die „Qualitätsverträge für Mangelernährung“, die „Malnutrition Awareness Week“, die EAT-Vorlesungsreihe der Jungen DGEM oder auch die Entwicklung und Aktualisierung verschiedener Leitlinien, sowie das „nutriZert-Projekt“ sind entscheidend vorangekommen und haben sich hervorragend entwickelt.

Möglich wurde dies durch das große Engagement aller Beteiligten und durch die inzwischen fest etablierte und intensiv gelebte Kooperation zwischen den Verbänden und Fachgesellschaften.

Auch 2026 wird wieder ein spannendes Jahr. Im Mai wird die DGEM als Partner am VDD-Kongress in Wolfsburg beteiligt sein, für den November planen wir bereits zahlreiche Aktivitäten für die nächste „Malnutrition Awareness Week“ und natürlich freuen wir uns schon jetzt auf DAS ernährungsmedizinische Großereignis des Jahres: den ESPEN-Kongress vom 5.-8. September 2026 in Berlin!

Ich möchte an dieser Stelle allen DGEM-Mitgliedern für das große Engagement, den Einsatz und die Freude an der Ernährungsmedizin ganz herzlich danken. Ein besonderes Dankeschön geht natürlich auch dieses Jahr an die DGEM-Geschäftsstelle, an alle Aktiven in den verschiedenen Arbeitsgruppen und Ausschüssen der DGEM und an das gesamte Präsidium.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen im Namen des DGEM-Präsidiums ein frohes, glückliches und vor allem gesundes Jahr 2026!

Ihr

Dr. med. Gert Bischoff
DGEM-Präsident

Nachfolgend ein Rückblick und Ausblick auf das DGEM-Jahr 2025 und 2026

1. Fort- und Weiterbildungen: so stark nachgefragt wie lange nicht

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf ein außergewöhnlich erfolgreiches Fortbildungsjahr zurück. Die hohe Zahl an Anmeldungen zeigt, welchen Stellenwert die Ernährungsmedizin in Ihrem Alltag hat.

Besonders gut besucht und sehr positiv evaluiert waren unter anderem

die 34. Bochumer Fortbildungsveranstaltung (Sa, 18.01.2025)

die Fortbildung edi2025 ernährung-diätetik-infusionstherapie in Berlin (Sa, 01.03.2025)

die 14. Norddeutsche Fortbildungsveranstaltung in Bremen (Mi, 24.09.2025)

die 39. Irseer Fortbildungsveranstaltung in Irsee (Fr, 24.10 bis Sa, 25.10.2025)

die 29. Leipziger Fortbildungsveranstaltung in Leipzig (Fr, 28.11.2025)

Zusätzlich konnten wir Ihnen kostenfreie Informationsveranstaltungen anbieten, unter anderem zum Qualitätsvertrag Mangelernährung und zu nutriZert. Außerdem durften wir in Kooperation mit der DAEM die Online-Veranstaltungsreihe EMA durchführen. All diese Formate wären ohne Ihre aktive Teilnahme und Ihr Feedback nicht möglich. Dafür sagen wir von Herzen danke.

Verschaffen Sie sich schon jetzt einen Überblick über die anstehenden Fortbildungen in 2026 unter folgendem Link: [zukünftige DGEM-Veranstaltungen](#).

2. Junge DGEM und Mustercurriculum Ernährungsmedizin

Die Junge DGEM hat auch 2025 eindrucksvoll gezeigt, wie viel Kraft und Ideenreichtum im ernährungsmedizinischen Nachwuchs steckt.

Sie veranstaltet nach wie vor sehr erfolgreich die **Online-Seminarreihe EAT**, die in diesem Jahr bereits in die sechste Runde gegangen ist. Mit insgesamt 19 Vorlesungen in 2025 (EAT 4.0/5.0/6.0) verzeichneten sie über 11.400 Teilnehmende! Wir sind dankbar und auch stolz, so engagierte junge Menschen in unserer Fachgesellschaft zu wissen.

Auch auf den Kongressen, etwa der Dreiländertagung und der AKE-Herbsttagung, sind die jungen Vertreterinnen und Vertreter mittlerweile ein fester Bestandteil des Programms und prägen die inhaltliche Gestaltung sichtbar mit.

Ein weiterer Meilenstein des Jahres 2025 ist das veröffentlichte **Mustercurriculum Ernährungsmedizin**. Es wurde interprofessionell und multidisziplinär erarbeitet von der DGEM, der Jungen DGEM, dem Berufsverband Deutscher Ernährungsmedizinerinnen und Ernährungsmediziner e. V. (BDEM) und der Deutschen Akademie für Ernährungsmedizin e. V. (DAEM). Das Curriculum versteht sich bewusst als Prozess und Vorschlag mit einem klaren Ziel: die Ernährungsmedizin langfristig als festen Bestandteil in der ärztlichen Ausbildung zu verankern. Mehr Details zum Mustercurriculum finden Sie im [Open-Access-Artikel](#) in der Aktuellen Ernährungsmedizin.

Unser herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, insbesondere der Jungen DGEM, die dieses wichtige Thema mit viel Energie und Weitblick vorangetrieben hat.

3. DGEM-Leitlinien klinische Ernährung

In diesem Jahr ist die neue S3-Leitlinie „Klinische Ernährung und Hydrierung im Alter“ erschienen – ein wichtiger Meilenstein für die ernährungsmedizinische Versorgung älterer Menschen. Die Leitlinien „Klinische Ernährung in der Nephrologie“ sowie „Klinische Ernährung bei Darmversagen und Darminsuffizienz“, werden ebenfalls aktualisiert und werden in Zukunft wichtige Impulse für die Praxis setzen.

Um die zentralen Neuerungen und Kernaussagen der zuletzt veröffentlichten Leitlinien greifbar zu machen, haben wir mit den jeweiligen Leitlinienkoordinatoren gesprochen. Die Interviews finden Sie auf unserem [YouTube-Kanal](#).

4. DGEM-Forschungsförderung: Würdigung herausragender Projekte

Ein besonderer Höhepunkt war auch in diesem Jahr die Verleihung der DGEM-Forschungsförderung. Die Preise gingen 2025 an zwei herausragende Wissenschaftlerinnen:

Dr. Mattea Müller, Arbeitsgruppe Klinische Datenwissenschaften, Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik Hannover, für das Projekt „The interplay between Diet, Microbiome, and Metabolome in REM Sleep Behaviour Disorder as Early Markers of Parkinson’s Disease, A Multiomics Approach“

Dr. oec. troph. Franziska A. Hägele, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Institut für Humanernährung und Lebensmittelkunde, für das Projekt „Einfluss einer proteinreichen Trinknahrung auf die Energiebilanz und die Appetitregulation“

Wir gratulieren den Preisträgerinnen sehr herzlich und danken allen, die mit ihren Anträgen eindrucksvoll gezeigt haben, wie vielfältig und relevant ernährungsmedizinische Forschung ist.

Die Bewerbung für die DGEM-Forschungsförderung 2026 ist noch bis zum 14. Januar 2026 möglich. Alle Informationen dazu finden Sie hier: [DGEM-Ausschreibungen](#)
Wir freuen uns über zahlreiche Einreichungen und innovative Projektideen.

5. Malnutrition Awareness Week 2025: ein Rückblick

Vom 10. bis 14. November 2025 rückte die DGEM gemeinsam mit Partnern erneut die krankheitsbedingte Mangelernährung in den Fokus. Neben einem vorab erschienenen Radio-Beitrag auf Bayern 2 setzte die Woche fachliche und politische Schwerpunkte: Beim Expert:innentag nahmen rund 150 Teilnehmende Leitlinien und Zusammenhänge von Mangelernährung mit chronischen Erkrankungen in den Blick. Politiktage und Online-Pressekonferenz thematisierten Versorgungslücken, fehlendes Screening und den Bedarf an verbindlichen Qualitätsstandards. Höhepunkt war ein parlamentarisches Frühstück im Bundestag (12.11.) mit Diskussion zu Verankerung der Ernährungsmedizin, strukturiertem Screening und dem Qualitätsvertrag Mangelernährung. Den Abschluss bildete der Nachwuchstag am 14. November mit einem Webinar zum interdisziplinären Behandlungspfad aus Sicht junger Fachkräfte.

Fazit: Mangelernährung bleibt ein zentrales Qualitäts- und Versorgungsthema mit hohem Präventions- und Einsparpotenzial durch systematische Integration der Ernährungsmedizin. Alle Informationen und weiteres Material zum Download finden Sie auf der [MAW-Website](#).

6. Kongresse 2025 und Ausblick

Auch auf nationalen und internationalen Kongressen war die DGEM im Jahr 2025 präsent, unter anderem bei der Dreiländertagung im Mai in St. Gallen und beim ESPEN Kongress im September in Prag. Wie bereits angekündigt, wird die Dreiländertagung im kommenden Jahr pausieren.

Einladung: Zwei zentrale Kongress-Highlights 2026

Umso mehr freuen wir uns, Sie schon heute zu zwei wichtigen Ereignissen im Jahr 2026 einzuladen

VDD-Kongress 2026 in Wolfsburg (7.–9. Mai 2026)

Der 68. VDD-Bundeskongress findet gemeinsam statt mit BDEM, DAEM, DGEM und VDOE als „**VDD & Friends - Gemeinsam ist mehr drin**“ – unter dem Motto „**Ernährungstherapie und -medizin: professionell, individuell und interdisziplinär**“. Freuen Sie sich auf ein vielseitiges, interprofessionelles [Programm](#).

ESPEN-Kongress 2026 in Berlin (5.–8. September 2026) – „Nutrition is the Mission“

Im Estrel Congress Center kehrt der ESPEN-Kongress nach 13 Jahren nach Deutschland zurück – mit der DGEM als gastgebender nationaler Fachgesellschaft und Local Partner. Erwartet werden über 4.000 Teilnehmende und mehr als 1.000 Abstracts, inklusive neuer Themen wie Ultra-Processed Foods und Mikroplastik sowie vier deutschsprachigen LLL-Kursen.

Merken Sie sich beide Termine unbedingt vor – und seien Sie dabei. Wir wünschen uns eine starke Präsenz unserer Mitglieder vor Ort: für Sichtbarkeit, Vernetzung und eine kraftvolle DGEM-Vertretung auf nationaler und internationaler Bühne. Aktuelle Informationen finden Sie wie gewohnt auf unserer [Website](#).

7. Verstärkung in der DGEM-Geschäftsstelle

Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Mitarbeiterin der DGEM-Geschäftsstelle vorstellen zu können: Frau Victoria Mauer bringt langjährige und wertvolle Erfahrungen aus der Veranstaltungsbranche mit und wird die kaufmännischen Aufgaben in der DGEM-Geschäftsstelle übernehmen. Hierzu gehören die Verwaltung der Mitglieder, Veranstaltungen, sowie der Finanzen und Sponsoren. Einen Überblick über alle Kolleginnen der Geschäftsstelle finden Sie [hier](#).

8. Mitgliederversammlung 2026 online

Am Mittwoch, den 17. Juni 2026 wird von 18:00 - 19.30 Uhr unsere DGEM- Mitgliederversammlung online stattfinden. Bitte merken Sie sich den Termin vor, eine Einladung mit Agenda und dem Online-Zugang folgt rechtzeitig.

9. Zum DGEM-Mitgliedsbeitrag

Liebe DGEM-Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren, wie in jedem Jahr möchten wir Sie zum Jahresanfang über den bevorstehenden Einzug des DGEM-Mitgliedsbeitrags und damit verbundene Themen informieren.

Im Januar 2025 werden wir den fälligen Mitgliedsbeitrag 2026 abbuchen lassen, wenn uns Ihre Einwilligung vorliegt. Ansonsten bekommen Sie die Rechnung mit dieser E-Mail bzw. als Brief. Begleichen Sie diese bis zum 15. Januar 2026.

Infos zum Mitgliedsbeitrag:

Enthalten ist der Kostenanteil für das Abonnement der Fachzeitschrift Aktuelle Ernährungsmedizin. Der anfallende Betrag für unsere [DGEM-ESPEN-Blockmitglieder](#) wird gemeinsam mit dem DGEM-Mitgliedsbeitrag abgebucht.

Im März 2026 werden wir Ihnen die Zuwendungsbestätigung für Ihre Steuererklärung und den Mitgliederausweis per E-Mail zuschicken.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!
Ihre DGEM e.V. Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle bleibt in der Weihnachtszeit vom 22.12.2025 bis 05.01.2026 geschlossen.